

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 12. März 2020

Ort und Zeit: Kantonsschule Heerbrugg, Zimmer O191, 19:00 bis 21:15 Uhr

Teilnehmer: Benedikt Götz (Präsident), Ilona Fenyödi, Stefan Rohner, Alfred Rüttimann, Alexander Schawalder, Andreas Seiler, Walter Winiger, Markus Zanon, Therese Ziegler

Entschuldigt: 3 Mitglieder

1 **Begrüssung, Traktandenliste**

- Benedikt Götz begrüsst die Anwesenden und freut sich darüber, dass trotz der Coronavirus-Epidemie doch noch einige wenige gekommen sind.
- Traktandenliste: 1) Begrüssung 2) Rückblick des Präsidenten: Neues Newton-Teleskop 3) Bericht über eine Schülerarbeit 4a) Protokoll 4b) Genehmigung Jahresbericht 4c) Jahresrechnung 4d) Revisorenbericht 4e) Dank an Aktivitas 5) Projektabschluss Newton-Teleskop 6) Einweihungsfeier 7) Sponsoren-Verdankung, Plaketten 8) Allgemeine Umfrage. Anschliessend Apéro und Besichtigung der neuen Anlage.

2 **Rückblick des Präsidenten: Das neue Newton-Teleskop**

Zum grossen Glück konnte das neue Teleskop noch im vergangenen Jahr geliefert werden. Am 12. Dezember wurde das Instrument mit einem Kran aufs Dach der KSH gehievt und montiert. Noch am selben Abend konnte Benedikt Götz die Justierung vornehmen und in vielen folgenden Nächten das Gerät erproben. Ein Video zeigt erste Aufnahmen in eindrucklicher Qualität. Die optischen Komponenten des alten Instruments werden aufbewahrt. Der alte Spiegel war dank der Nachbearbeitung durch Alois Ortner sehr genau. Dank seiner Beratung wurde für das neue Gerät ein Spiegel aus Quarzglas ausgewählt. Leider ist Alois Ortner am 6.9.2019 verstorben; mit einer Schweigeminute wurde an ihn gedacht.

3 **Eine Schülerarbeit in Astronomie**

Lars Heule und Lars Schnitzler (Klasse 4Nb resp. 4Pb) haben im vergangenen Jahr eine Maturaarbeit mit dem Titel „Praktische Spektroskopie astronomischer Objekte“ verfasst. Es geht dabei um Absorptions- und Emissionsspektren von Sternen und Nebeln im Weltall sowie um die Messung der Oberflächentemperatur eines Sterns.

4a Das **Protokoll der letztjährigen HV** vom 26. Februar 2019 wird diskussionslos genehmigt.

4b Der **Jahresbericht des Präsidenten** wurde mit Applaus gutgeheissen.

4c **Ilona Fenyödi** präsentiert die **Jahresrechnung** per 31.12.2019 (siehe Anhang 1). Die Einnahmen durch Mitglieder, Firmen und Korporationen sind im Vergleich zum Vorjahr etwa gleich geblieben und betragen Fr. 3'292. Die Spenden für das neue Teleskop (inklusive Kantonsbeitrag) belaufen sich auf insgesamt Fr. 84'494.55, so dass ein Jahresgewinn von Fr. 80'199.25 resultiert. Das Vereinsvermögen beträgt nun Fr. 145'180.43.

4d **Alexander Schawalder** verliest den **Revisorenbericht** (siehe Anhang 2). Seine drei Anträge werden einstimmig angenommen.

4e **Benedikt Götz dankt** seinen Kollegen im Vorstand und dem Rechnungsrevisor mit Süssem und Tranksame für ihre Mitarbeit.

5 Projektabschluss Newton-Teleskop

- Markus Zanon hat mithilfe von Daten, die ihm Walter Eich von der Isar-Sternwarte zur Verfügung gestellt hat, die Optikleistung unseres neuen Teleskops durchgerechnet. Die Nachprüfung bestätigt die versprochene Qualität. Lediglich die Glasoptik könnte man geringfügig verbessern. Bedenken hat Markus Zanon aber bezüglich Staub (z. B. Blütenstaub), der in die Optik gelangen könnte. Benedikt Götz bestätigt, dass die Staubabdeckung verbessert werden muss.
- Benedikt Götz gibt einen Überblick auf die neue Anlage, die von einem Computer aus gesteuert werden kann. Teleskop: PlaneWave CDK 20" | RASA 8" Teleskop für Weitwinkel Livebild mit ATIK Horizon Colour CCD Kamera | Anzeige: 82" QLED Bildschirm | Montierung: 10Micron GM 4000 HPS II. Mit den noch verbliebenen Spendengeldern könnte eine weitere CCD-Kamera für das Hauptteleskop angeschafft werden oder man bildet eine Reserve für einen Ersatz des in die Jahre gekommenen Meade-Teleskops.
- Einen herzlichen Dank verdienen unsere grosszügigen Spender und Gönner sowie die vielen zum Teil sehr langjährigen Mitglieder.

6 Gestaltung der Einweihungsfeier

- Als Datum ist der Freitag, 24. April 2020, mit Beginn um 20 Uhr vorgesehen, als Reservebeobachtungsdatum der 30. April. Angesichts der Entwicklung der Coronavirus-Epidemie schlagen Alexander Schawalder und Ilona Fenyödi eine Verschiebung auf den Herbst vor, evtl. auf den September. Auch Benedikt Götz glaubt nicht mehr an die Durchführung im April.
- Alexander Schawalder weist darauf hin, dass Freitag Abend 20 Uhr bei den Sponsoren äusserst unbeliebt ist.
- Markus Zanon wirft die Frage auf, ob Sponsoren und Öffentlichkeit gleich behandelt werden sollen. Die Sponsoren könnte man auf einen etwas früheren Zeitpunkt einladen, was auch Alexander Schawalder befürwortet.
- Das Programm könnte wie folgt aussehen: 19:30 Begrüssung der Sponsoren mit Besichtigung der neuen Geräte; 20:00 Besammlung der Öffentlichkeit, Einstimmung mit Bildern und Musik (Karl Hardegger?); Rundlauf mit verschiedenen Stationen, Gruppengrösse ca. 15 Besucher, Apéro. Benedikt Götz braucht aber Helfer zur Unterstützung bei der Durchführung.
- Schwierig zu beantworten ist die Frage, wie viele Leute teilnehmen werden. Mit 75 bis 90 Besuchern wird gerechnet. Bei den Sponsoren kann mit einer Anmeldung die Anzahl abgeschätzt werden. Ilona Fenyödi schlägt vor, mit einem Online-Wettbewerb auf den Anlass hinzuweisen und dadurch an die E-Mail-Adressen von Astronomie-Interessierten zu kommen.
- Walter Winiger stellt die Frage, ob auch die Presse und Tele Ostschweiz einbezogen werden. Benedikt Götz hält fest, zum «Rheintaler» habe man beste Beziehungen.

7 Anstehende Arbeiten, Sponsoren-Verdankung, Plaketten

- Benedikt Götz orientiert die Sponsoren und verfasst den Text zur Einladung. Auch Personen, die als Berater tätig waren sowie die früheren Sponsoren (gemäss Bronzetafel) werden eingeladen.
- Zur grafischen Gestaltung der Plakette(n) hat Benedikt Götz seinen Kollegen Kurt Schwendener angefragt. Der Druckauftrag könnte von der Firma «B&O Beschriftungen», Heerbrugg, ausgeführt werden. Es handelt sich um kunststoffbeschichtete Aluminiumplatten wie beim Planetenweg. Montiert werden diese an der Südwand des Häuschens, welches das neue Teleskop beherbergt.
- Alfred Rüttimann schlägt vor, eine grosse rechteckige Tafel für alle Sponsoren zu gestalten, eine Meinung, die von der Mehrheit der Anwesenden geteilt wird. Durch Sterne in drei verschiedenen

Grössen soll der gesponserte Geldbetrag zum Ausdruck kommen. Alle Firmenlogos kommen an den unteren Rand der Tafel.

- Zielsetzung: Vor den Frühlingsferien soll das „Gut zum Druck“ erteilt werden.

8 Allgemeine Umfrage

- Der Aktuar stellt die Frage, wie es sich nun mit den Besitzverhältnissen beim neuen Teleskop verhält. Der Wert des Instruments ist in unserer Vermögensrechnung aufgeführt, obwohl alles übrige Inventar sich im Eigentum des Kantons befindet. Stefan Rohner findet, man sollte deswegen kein grosses Aufheben machen, denn die Sponsoren könnten enttäuscht sein. Die Mehrheit der Anwesenden befürwortet die Übergabe an den Kanton.
- Walter Winiger dankt Benedikt Götz auch im Namen von Fritz Schoch dafür, dass sich die Sternwarte in besten Händen befindet. Seinem Votum wird mit lebhaftem Applaus zugestimmt.

Zum Abschluss der Mitgliederversammlung steht ein kleiner Apéro bereit, und Interessierte haben die Möglichkeit, die Anlagen auf dem Kantidach zu besichtigen.

Berneck, 20. März 2020

Der Aktuar: *A. Seiler*

Anhang 1: Jahresrechnung**Förderverein Sternwarte, Kantonsschule Heerbrugg****Bilanz per 31.12.2019****Aktiven**

1020	Alpha Rheintal Bank CHF	BWL Projekt			69'117.98
1021	Alpha Rheintal Bank	CHF			1'777.35
1022	Alpha Rheintal Bank	EUR	EUR	26.78	29.10
1500	Teleskop				74'256.00

Total Aktiven **145'180.43**

Passiven

2000	Verbindlichkeiten				-6'762.85
2800	Vereinskapital				-58'218.33

Passiven vor Reingewinn **-64'981.18**

Reingewinn **-80'199.25**

Total Passiven **-145'180.43**

Erfolgsrechnung vom 01.01.-31.12.2019**Ertrag**

3200	Mitgliederbeiträge				2'472.00
3400	Firmenbeiträge				300.00
3500	Korporationsbeiträge				520.00
6950	Finanzertrag				25.75

Total Ertrag **3'317.75**

Aufwände

8000	Teleskopaufwände				-2'134.60
6600	Allgemeiner Aufwand				-96.05
6900	Finanzaufwand				-77.40
6920	Abschreibungen Teleskop				-5'305.00

Total Aufwand **-7'613.05**

Ergebnis vor ausserordentlichem Ertrag **-4'295.30**

8100 Teleskopspenden 84'494.55

Gewinn **80'199.25**

Anhang 2: Revisorenbericht**Förderverein Sternwarte
Kantonsschule Heerbrugg****Revisorenbericht
Betreffend Vereinsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2019**

Sehr geehrter Herr Präsident,
geschätzte Mitglieder

Als gewählter Revisor des «Fördervereines Sternwarte Kantonsschule Heerbrugg» habe ich die Jahresrechnung 2019 bestehend aus Bilanz und Erfolgsrechnung geprüft. Sie umfasst den Zeitraum vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019. Die Abrechnungsperiode weist einen Einnahmenüberschuss vom CHF 80'199.25 aus.

Ich stelle fest, dass

- für alle Bewegungen die entsprechenden Belege vorhanden sind
- das ausgewiesene Vereinsvermögen von neu CHF 145'180.43 durch Bankauszüge und Belege bestätigt ist.

Aufgrund dieser Feststellungen beantrage ich

1. Die Jahresrechnung, bestehend aus Bilanz und Erfolgsrechnung umfassend den Zeitraum vom 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019, sei unter Entlastung des Kassiers zu genehmigen.
2. Der Gewinn von CHF 80'199.25 ist auf das Vereinskonto zu buchen. Der Vortrag auf die neue Rechnung beträgt somit CHF 138'417.58.
3. Dem Vorstand mit Herr Benedikt Götz als Präsident an der Spitze sei für die wertvolle Arbeit herzlich zu danken.

Widnau,

27.02.2020

Der Revisor

Alexander Schawalder